

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 24 (1898)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fünfzig Jahren. Alte Damen finden allerwärts, daß das Mannsvolk lange nicht mehr so aufmerksam und artig, ja recht unartig und grob geworden sei." Diese Stellen haben wir den lachenden Philosophen entnehmen müssen, um die gebührende Antwort auf Ihre Zammerepistel zu geben. — **K. i. Berl.** Ihr größter der Bezirk, defio hütischer die Summe der Sporteln und je geachteter der Einnehmer. — **H. i. Berl.** Ja und allerlei Weiteres noch. — **F. K. i. Z.** Für den R. nicht passend. — **Nobis i. Bern.** Ist es wahr, daß ein durch das neue Ehrenfolgegesetz Gerichteter außer Stande ist zu heiraten? Wenn ja, wäre es noch interessanter, wenn ein schon Verheirateter in Anwendung dieses Gesetzes seiner hofften Hälfte verlustig ginge, weil dann kein Chemann mehr bezahlen würde. — **L.** Wir raten Ihnen, Ihre Anfrage direkt in Frauenfeld anzubringen, da uns leicht ein Prozeß aus der Antwort erblühen dürfte. Solche Ereignisse können uns aber gestohlen werden. — **G. i. S.** Der Milchhändlerverein in Zürich will zukünftig zur Aufzeichnung zahlungsunfähiger Kunden in vier Quartiere der Stadt Register aufstellen. Wir finden das sehr begreiflich, nur möchten wir anraten, diese Listen an den Brunnenläufen anzuschlagen, damit die Milchhändler sich von der Richtigkeit derselben leicht informieren könnten. — **Peter.** Viel schlimm Bögel gänd an ein Brate, wird überall beauptet und es ist auch wahr. — **Sepp.** Ganz gut, nur so weiter radeln. Der Pneumatik scheint sehr gut zu sein. — **M. N.** Heiraten Sie schließlich drauf los; der Staat wird in Balde dazu kommen, die Ehe als Staatsache zu erklären und deren Kosten zu übernehmen, bis der Chemann die Wiege wegen Aufgabe des Geschäftes verläufen kann. — **P. F. i. L.** Das sind ein paar graue Herren, die wir nicht als Originale servieren dürfen. — **H. S. i. L.** Die Kritik ist gewiß lobenswert, aber nur dann ganz gut, wenn sie die Kritik nicht selbst herausfordert. So eine stirrende und allgemein verständliche Nutzanwendung gegenüber dem heimischen Herd, wäre sehr ratsam. — **M. V. i. F.** Der Kaiser von China hat jüngst erklärt, daß er nur Zeitungsschreiber mölle, die sieber scha cf schreibe, als schmeicheln. Der kann auch noch lange warten, bis er Regierungsrat wird in Uli und der "Vate der Urichweis" muß drum nach Peking auswandern, wenn er Anerkennung finden will. — **S. i. S.** Ja, die Höhe zehrt! — **Augustin.** Das Angeforderte ging uns bis jetzt nicht zu. Wurde es vielleicht von der Hochstut der Saison vertragten? Oder fehlt es gar am nötigen Schmieren der Postfutschen? Unmöglich, denn es heißt ja immer landau und landab, die Post sei sehr schmutzig. — **T. M.** Die Seeschlacht bei Zürich hatte deshalb keinen Erfolg, weil das Marinedepartement nur Kartonmunition mit Magazinlisenen gefüllt herausgab. Das erklärt Vieles. Helvetia, wasch auf! — **Kratzbürste.** Das Büchlein geht direkt in das

Land der Maulbeerbäume. — **J. G. i. U.** Sie haben unrecht, man spricht: Mörs und nicht Mähr. — **Jus.** Jeder Friedensrichter bei uns ist in Streitentscheiden im Betrage bis zu fünfzig Franken unfehlbar. Er ist also der Gemeindepapst und nicht der Geistliche; letzter ist nur unfehlbar an Taufe- und Hochzeitsfehren der Vornehmen seines Sprengels. — **? i. Fl.** Als Stammbuchers für dieses Pappelmaulchen empfiehlt sich: "Ein Seehund saß am Meeresstrand, putzt sich die Schnauze mit Dünengras. Ich möchte doch dein Herz so rein, wie die Seehundsschnauze sein." — **N. O.** Zweihundert achtzig Strophen zu lesen, brachten wir in dieser Höhe nicht fertig und wenn wir sie selbst geschrieben hätten, und wir lieben uns doch auch, darauf können Sie sich verlassen. — **X. i. Z.** Wenden Sie sich an einen "komischen" Verleger und Ihre Humoreske wird mit Genieher aufgenommen werden. — **M. P. i. V.** Das macht sich sehr lustig, wie die progerhabe Bühnau-Rigibahn der Arth-Rigibahn verbieten will, Reklame zu machen. Die hat doch ihr göttlich Recht dazu und treibt es in ganz erlaubter und geschickter Form. Wenn die Bühnauer dabei behaupten, die Arth erthun das nur, um den Altonären den Saal zu füllen, so thun sie ja das gleiche, indem sie schamlos für ihre Altonäer kurzsichtig sparen. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4b)

Ausverkaufspreise auf Sommer-

Stoffe	30 Cts.	Zum Beispiel: pr. Meter elegante moderne waschächte Stoffe
		zu Blousen, Kleider, Schürzen, Riedaux, Wäsche etc. geeignet. Sämtliche Stoff- und Confections-Vorräte
Muster sämtlicher Stoffe franco ins Haus.	enorm billig.	

Oettinger & Cie.
Zürich.



Kaufet die Uhren mit der Marke „Thurm“. Neu konstruierte Präzisions-Uhr

Remontoir mit Anker und Cylinderwerk

in Gold, Silber, Stahl und Nickel für Herren und Damen
in allen Größen und Formen.

Reelle Garantie.

Goldene Medaille und höchster Preis: Paris 1889.
" " " " " Genf 1896.

nebst vielen andern Auszeichnungen und Diplomen.

Alleinverkauf für die ganze Schweiz bei

Gebrüder Häfliiger, Luzern,

Geschäftsgründung 1810.

Tüchtige Vertreter werden gesucht.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.



O F 6135

58-6

Künstlerhaus Zürich vom 19. Juli bis 20. August 1898.

Kollektiv-Ausstellung

von Walther Jäggli, Glasmaler von Winterthur in Stein a. Rh.
Standes-, Städte- und Familien-Scheiben.

Kollektiv-Ausstellung

von Prof. Eugen Bracht in Berlin.

Einzel-Gemälde von **R. Fehdmer** in Antwerpen,
Hochmann in Rom
und Fräulein **Jeanne Kollbrunner** in Hâvre

○ Täglich geöffnet. ○

Eintritt von 10 bis 1 Uhr 1 Fr., von 1 bis 7½ Uhr 50 Cts.



Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die **Expedition des „Nebelpalter“**.

Lenzburger Confituren

sind
anerkannt
die besten.

In den
Lenzburger Confituren
ist das köstliche Aroma der
frischen Frucht vollkommen
erhalten, deshalb bürfern sie
sich auch täglich mehr ein. -63-52

Die Lenzburger Confituren sollten auf
keinem besseren Frühstückstische fehlen.

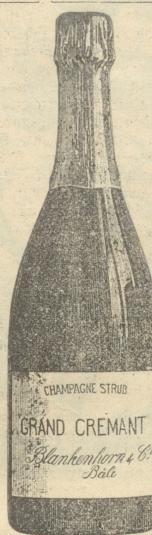
Überall käuflich in Eimern von 5, 10 und
25 Kilo in Gläsern u. Töpfen von 1/2 Kilo.

Konservenfabrik Lenzburg
HENCKELL & ROTH.

Ausgedehnteste Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten, Spalierobst u. Gemüsen.

LODEN EINZIGES SPECIAL-
GESCHÄFT FÜR SCHWEIZ
ZURICH BAHNHOFSTR. 17
Jordan & Cie.

62-63



ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.

Pariser
Gummi-Artikel
la Vorzug-Qualität
versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend
Aug. de Kernen,
19-20 Zürich I.

Photographische
Act-Modell-Studien
männliche, weibliche und Kinder-Aufnahmen nach lebenden Modellen jeden Alters. Schönheiten elegant und chic; Mustersendung von fl. 3.— aufwärts.
Kunstverlag Bloch, Wien, I. Kohlmarkt 20 (früher Graben 17).

WER AN KRANKHEITEN der
Geschlechtsorgane, an Folgen von früheren **Exzessen** etc. leidet, wende sich an
„Institut Sanitas“, Genf.
Radikale Heilung in kurzer Zeit. Absolute Discretion. 25-45

Elect. gith. Nase, Auge, Ohr, für Vergn.-
Abende, Jagd, Velo-Lampen, Preis 30 Fr.
Foersterling, Berlin-Friedenau.

Raucher! Cigaretten:

Nina	No. 3 à Fr.	— 30 Cts.
Etoile d'Orient	21	— 40
Suluk, Goldmundstück	5	— 50
Sabah	19	— 50
Cadi	20	— 60
Muphti	11	— 80
Calife	12	— 1.
	13	— 1. 25

per Schachtel à 20 Stück.

Garantie: Sorgfältig von Hand gerollte, stets gleich vorzügliche, unübertroffene Fabrikate aus den edelsten türkischen Tabaken, bester Ernten, von uns persönlich auf den berühmtesten Plantagen Macedoniens (Türkei) eingekauft.

-34-26

C. B. Diamantopoulos & Cie., in Zürich.

Fort mit den Hosenträgern! Vertreter gesucht.

46-13 Trage den Gesundheitsspiralhosenträger!
Bequem, stets passend, gute Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein Schweiss, keine Knöpfe. Per Stück Fr. 2.—, 3 Stück Fr. 5.— nur gegen Einsendung in Briefmarken franko. S. Schwarz, Blankenfeldestr. 4 Berlin 0.15.

Schönfels Zugerberg

937 m. ü. M.

Luftkurort — altbewährt — Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklungen, Douche all Art, Halbbäder, Sitz- und Fussbäder mit stehendem und liegendem Wasser etc. **Moorbäder, elektr. Beh., elektr. Bad und schwedische Heilgymnastik.** -66-

Ausgedehnte eben Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Komfortabel eingerichtetes Haus. Pension von Fr. 7.— an. Post, Telegraph, Telefon. Auskunft und Prospekte gratis.

Kurarzt: Eigentümer: A. Kummer.
Dr. Tschliess, aus Zürich.



Rahm-Käschen

in Kisten von zirka 30 und 60 Stückchen à 16 Cts.

Ia Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Macaroni, Risotto etc., geraspelt in Paketen von $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{4}$ Kg. à 55 Cts. und 1 Fr.

Magerkäse

weich und gut gesalzen in Laiben von zirka 10 Kilogr. à 70 Cts.

Tilsiter

saftiger Weichkäse in Laibchen von ca. 4 Kg. à Fr. 1.70 per Kilo.

Postversand fco. per Nachnahme.

Bleichsucht. Nervenschwäche.

(Neurasthenie).

Herr Dr. med. Meyer in Rotenburg a/Fulda schreibt: »Dr. Hommel's Haematothen wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trotzender, hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu grossen Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden.«

Herr Prof. Dr. med. Gerland in Blackburn (England): »Dr. Hommel's Haematothen ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nerven-Stärkungsmittel (brain-food) und gerade das Richtige zur Bekämpfung von Nervenschwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. Ich werde es meinen Kollegen auf's wärmste empfehlen.«

Depots in allen Apotheken. 1-4

Nicolay & Co., Zürich.

Solide „Nebelspalter“-Mappen

sind von jetzt ab wieder vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter“.

E. Schwyzer & Cie.,

vorm. Cosulich-Sitterding

ZÜRICH V

Hottingerstrasse.

Gegründet 1840.

Fabrik feuer- und diebstahlsicherer **Geld- und Bücherschränke** mit gebogenem Stahlmantel und patentiertem, federlosem Hauptschloss. — Spezialität: **Panzer- u. Doppelpanzerkassen** mit glasharter, unschöhrbarer Aussenseite. **Bank-Einrichtungen** nach neuesten u. bewährtesten Konstruktionen: 12-26

Banktresors, Stahlkammern, Depositen-Safe-Schränke, Gewölbehüren etc.

Ehren-Diplom. Kantonale Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Telephon 185.

Gros Détail



Papierlaternen

in grosser Auswahl.

Illuminationsgläser

Wappen 826-10

Papier-Guirlanden.

Illustrirte Preisliste gratis u. franko.

Franz Carl Weber

Spielwaren

Zürich

62 - Mittlere Bahnhofstrasse - 62

Verlangen Sie überall

Taunus

Mineralwasser

Vertreter: H. Bommer, Weinbergstr. 18
60-26 Zürich.

Buchdruckerei Gebrüder Frank
Zürich.

Druckarbeiten jed. Art
prompt und billig.

Der Gastwirt“

Fachblatt für Hotellers und Restaurateure

mit illustrierter Beilage.

Abonnement per Jahr 5 Fr.

Jeder Abonnent hat Anrecht auf eine **Gratis-Annonce** im Werte des **Abonnementsbeitrages**.